



Unser Projekt im Jahr 2014

Der Gute-Hirten-Brunnen

Standort:
in Stuttgart-Nord
Eckartstraße 2
vor der Martinskirche,
beim Pragfriedhof

Erbaut:
1938

Wiedererweckt
und restauriert
2014

Einweihung
20. September 2014



Der Brunnen wurde seinerzeit von dem Steinbildhauer Hermann Wilhelm Brellocks geschaffen. Aus dem halbkugelförmigen Brunnentrog erhebt sich eine viereckige Säule mit 2 Wasserspeiern. Auf ihr steht ein nackter Junge, ein Hütebub. Er trägt ein Lamm. An seine Beine schmiegt sich das Mutterschaf.

Seit Jahren war der Brunnen versiegt. Eine besorgte Frau aus der Gegend hat ihn bepflanzt mit Blumen.

Das Tiefbauamt der Landeshauptstadt Stuttgart hat im Einvernehmen mit der Denkmalbehörde und initiiert durch eine Großspende der Stiftung Stuttgarter Brünnele sowie mit Unterstützung durch den Steinbildhauer Heinz Blaschke den denkmalgeschützten Brunnen restauriert und mit neuer Technik im neuen Brunnenschacht ausgerüstet. Es ist nun ein Trinkbrunnen.

Im Hinblick auf den Umbau der Martinskirche zu einem Gemeindezentrum wird der Brunnen zum Aufbruchsymbol für die Nordgemeinde. Er ist zugleich ein Schmuckstück für den Pragfriedhof, einer Friedhofsanlage von Europäischem Rang.

Das gelungene Projekt ist auch ein Symbol für das mehr als 10-jährige Zusammenwirken unserer Stiftung Stuttgarter Brünnele mit dem Tiefbauamt, Ressort Brunnen, Brunnenmeister Bernd Sauer. Ihm und seinen Vorgesetzten: Direktor Wolfgang Schanz und Amtsleiter Jürgen Mutz sagen wir an